

Vermietung. Zu Michaelis d. J. ist im Eckhause am Theaterplaz in Nr. 315 die 2te Etage, bestehend in 5 Stuben, 1 Alkoven nebst Zubehör, vorne heraus — verbunden mit schöner Aussicht — zu vermiethen. Bestimmtere Nachricht giebt daselbst 1 Treppe hoch Baagemeister Günther.

Zu vermiethen ist ein kleines Familien-Logis, so wie einige gebrauchte Gartenbänke zu verkaufen, in Nr. 740.

Verloren. Der FINDER einer auf dem Peterssteinwege oder in der Allee vom Peters- bis zum Grimmaschen Thore verlorren, in Silber gefaßten Lorgnette ohne Schalen, wird gebeten, sie gegen ein angemessenes Douceur in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verlorner Hund. Ein schwarzer, halbgeshorner Pudel mit weißer Brust und abgestutzter Ruthe, ist gestern den 19. April abhanden gekommen. Der ehrliche FINDER wird gebeten, ihn gegen ein angemessenes Douceur in Reichels Garten auf dem Petersbrunnen, 3 Treppen, abzugeben.

* * * Am 3ten Feiertage ist in der kathol. Kirche um 11 Uhr ein Gebetbuch mit Titelskupfer in der ersten Betbank rechts an der Kanzel, liegen gelassen worden. Den ehrlichen FINDER desselben ersucht man, es dem Hausmann in Reichels Garten gegen ein Douceur abzugeben.

Zhorzettel vom 19. April.

Grimma'sches Thor.		U.		
Gestern Abend.				
Dr. Cammerhr. v. Wagdorf, v. Dresden, Nr. 2426			gien-Assessor Maubuit nebst Gattin, von Petersburg, in St. Berlin, Hr. Hdlgscommis Philipsborn, v. Berlin, unbest., Hr. Ober-Consistorialrath D. Weber, a. Dresd., v. Berlin, in St. Berl. 2	
Die Bauhner fahrende Post	7			
Dr. Bar. v. Müller, v. Sachsendorf, in St. Hamb. 7				
Vor mittag.			Kanstädter Thor.	
Die Frankfurter fahrende Post	2		Gestern Abend.	
Dr. Rfm. Würzweiler, a. Mannheim, v. Berlin, im Hotel de Russie	2		Hr. v. Funk, v. Weiskensfeld, im gr. Baum 6	
Die Dresdner reitende Post	6		Die Casler fahrende Post 8	
Die Breslauer fahrende Post	9		Der Frankfurter Post-Packwagen 12	
Nach mittag.			Nach mittag.	
Dr. Musiklehrer Sehlström, v. Riga, v. durch Halle'sches Thor.	3		Die Frankfurter reitende Post 4	
Gestern Abend.			Hr. General v. Seebach, v. Weimar, in St. Berl. 4	
Hr. v. Ludwiger, a. Bscheplau, im g. Adler	6		Peterssthor.	
Die Dessauer fahrende Post	9		Gestern Abend.	
Hrn. Kfl. Garten u. Marquet, aus Magdeburg, im g. Adler	9		Hr. Amtskrentsverwalt. Teubner, von Ronneburg, bei Teubner 6	
Hrn. Apoth. Lange u. Riemann, aus Halle, in St. Hamburg	10		Hospital Thor.	
Vor mittag.			Vor mittag.	
Auf der Braunschweiger Post: Hr. Fabr. Müller, a. Braunschweig, Hr. Rfm. Friedrich, a. Eßnig, Hr. Stud. Panisch u. Krohn, aus Berlin, im Kreuz u. unbest.	1		Die Freiburger fahrende Post 8	
Dr. Reg.-Rath Weinsch u. Medicinalr. Schulze, a. Magdeburg, im Hot. de Russie	12		Hr. v. Schönfels, Fürstl. Reuß. Stallmeister, von Greiz, pass. durch 9	
Nach mittag.			Auf der Nürnberger Silpost: Hr. Kellner Reif und Hr. Rfm. Bartoli, v. Ansbach u. Nürnberg, im Hot. de Saxe, Hr. Landrichter Wellmer, von Ansbach, im Hot. de Russie, Hr. Michaelis nebst Dlle Schwester, v. Plauen, b. Michaelis, Hr. Schlosserstr. Steinert u. Sohn, v. hier, von Zwickau zurück, Dlle Haase, v. Zwickau, unbest., Hr. Rfm. Albanus, v. hier, v. Chemnitz zurück, Dlle Köhler, v. Chemnitz, b. Hofmann, Hr. Part. Ludwig, v. hier, v. Borna zurück 11	
Hr. Graf v. Portal, a. Petersburg, pass. durch	2			
Auf der Berliner Silpost: Mad. Molinary, Pughändlerin, v. Berlin, im Hot. de Saxe, Hr. Colle-				

Berichtigung. In Nr. 109 d. Bl., S. 515, Z. 20, hat sich durch Nachlässigkeit des Setzers ein Druckfehler eingeschlichen, und man lese statt: mir an Ref. Stelle erlaubt haben: — mir; an Ref. Stelle aber nicht erlaubt haben.
Die Redaktion.